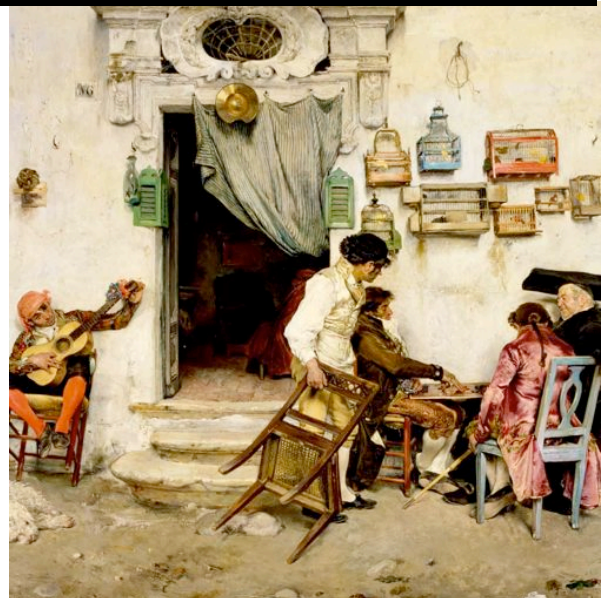


## Zwanzig Fragen, die du beantworten können solltest, ehe du Hairstylist oder Frisörin werden willst.

Natürlich machst du eine Lehre oder ein Praktikum, um etwas über den Beruf zu erfahren, um zu lernen, und nicht, um den Profis zu sagen, wo's langgeht. Chronische Besserwisser sind unerträglich. Unerträglich ist aber auch, wer sich für überhaupt nichts interessiert, von nichts eine Ahnung hat und bei jedem Fachausdruck bloß dumm aus der Wäsche guckt.

Bereite dich doch schon vor Beginn der Ausbildung ein wenig vor und gewinne mindestens sprachlich eine kleine Vorahnung vom betreffenden Fachgebiet. Natürlich kannst du nicht alle der folgenden Fragen einfach so beantworten. Wenn du aber den Fremdwörterduden, ein Lexikon und eventuell Wikipedia zu Hilfe nimmst, dann schon.



	A	B	C	
1. Wie nennt man den Friseur scherzhafterweise?	Fips	<u>Figaro</u>	Filisur	B
2. Eine künstliche Haartracht ist eine	Perücke	Kalmücke	Haarkrücke	
3. Wann war der Bubikopf modern?	In der Romantik.	Nach dem 1. Weltkrieg.	Bei den Alt-68ern.	
4. Das Aushängeschild des Friseursalons ist	eine Blechschale.	eine Blehschere.	ein Blechhut.	
5. Fransig gezupfte oder glatt geschnittene, in die Stirn fallende Haare heißen	Rösschen.	Muli.	Pony.	
6. Die Entfernung unerwünschter Haare durch Auszupfen heißt	Fertilisation.	Depilation.	Inhalation.	
7. Der pflanzliche rote oder braune Farbstoff, der seit dem Altertum zum Färben des Haars benutzt wird, ist	die Penne.	das Henna.	die Hansa.	
8. Haar mit der Brennschere in Wellen legen heißt	ondulieren.	ziselieren.	rezensieren.	
9. Den zurückweichende Haaransatz über den Schläfen nennt man	Geheimratsecken.	Politikermonde.	Winkewinkelchen.	
10. So nennt man eine Spaltung der Haarspitze:	Splint	Niet	Spliss	
11. Zu einem lockeren Knoten geschlungene und mit einem Kamm festgesteckte Haare.	Chignon	Chiffon	Kippis	
12. Eine Frisur, wie sie Punks lieben: Seiten rasiert und mit Hilfe von Gel senkrecht aufgestellter Haarstriefen in der Mitte, vielleicht sogar bunt gefärbt.	Siouxhaare	Apachenfrisur	Irokesenschnitt	
13. Aus Afrika stammende Frisur, bei der die Haare auf bestimmte Weise geflochten werden, damit kleine Zöpfe entstehen.	Rasta	Pasta	Tartar	
14. Mönchsfrisur, bei der der Schädel bis auf einen kurz gehaltenen Haarkranz rasiert wird.	Türtor	Tortur	Tonsur	
15. Der Barbier von Sevilla ist	eine Oper.	die Selbstfrisierung.	ein Action-Movie.	
16. Ein Toupet ist	eine Spezialschere.	ein Haarersatzteil.	eine Haarkur.	
17. Was weist der Spiegel im Coiffeursalons als optisches Phänomen auf?	sehende Blindheit	endlose Multiplikation	Kapillarpixel	
18. Wie nannte man die Friseure im Mittelalter?	Bader	Quacksalber	Gerber	
19. Welches ist eine Frisur?	Coupe Hardy	Coupe Nesselrode	Coupe Romanoff	
20. Wie nennt man zu einem oder zwei Zöpfen geflochtene und dann um den Kopf gewickelte Haare?	Schmachtlocken	Butterzopf	Gretchenfrisur	